

Anzeiger für Sternberg-Brüel-Warin

FREITAG, 11. JANUAR 2019

VORMITTAG



4°

NACHMITTAG



7°

MORGEN



6°

SEITE 7



Was ist denn Bogenspanne?

Vor den Fernsehgeräten stapeln sich jetzt wieder die Sportfanatiker. Auch in Westmecklenburg drücken nicht nur Fans der Schweriner Stiere den deutschen Jungs bei der Heim-WM die Daumen. Seit gestern fliegen die Bälle – und das mit einem „Affenzahn“. Wer hätte gedacht, dass die mit Harz verklebten Lederkugeln mehr als 100 Stundenkilometer schnell auf die Keeper zurasen. Mit 122 km/h wurde in der Bundesliga mal ein Wurf von Nationalspieler Lars Kaufmann gemessen. In Schwerin erinnern sich Post-Freunde an die „Raketen“ von Aurel Witt, Robert Licu oder „Hammer-Ingo“ Heinze. Was sie alle gut beherrschten, war neben dem gewaltigen Armzug die so genannte Bogenspanne. Der Körper bog sich nach hinten durch, um dann beim Nachvorn-Schnellen die gesamte Energie zu entladen, um den Ball ins Tor zu pfeffern.

IHR MARIO KUSKA

Der Heiße Draht



Heute für Sie da:
Michael Beiten

Fragen an die Redaktion? Dann rufen Sie heute zwischen 14 und 15 Uhr an: 03847/43028187

Zitat des Tages

„Es ist keine Schwäche, Gefühle zu haben und ernsthaft betroffen zu sein, wenn wir schwere Einsätze haben.“

Eckardt Meyer
Wehrführer Sternberg Seite 8

Immer für Sie da

ZUSTELLUNG:
03847 - 43 02 83 33

REDAKTION:
03847 - 43 02 82 10

PRIVATE ANZEIGEN:
03847 - 43 02 84 44

LESERSERVICE:
03847 - 43 02 83 33

Er macht seit 40 Jahren Stimmung

Michael Schwertner feiert Bühnenjubiläum als DJ / Schon als 14-Jähriger wurde er Schallplattenunterhalter

Von Michael Beiten

BRÜEL Ob beim Karneval in Sternberg, auf Familienfeiern oder Dorffesten: Michael Schwertner aus Brüel sitzt als Diskotheker an den Reglern. Er feiert bereits sein 40-jähriges Bühnenjubiläum.

Mittlerweile bekomme er schon Beklemmungen, wenn Leute Musik für ihre Silberhochzeit bestellen, weil er bereits auf ihrer Grünen Hochzeit aufgelegt hat, sagt Schwertner. Doch mit Mitte 50 denkt er nicht ans Aufhören mit seinem Hobby. Schwertner reizt immer wieder der Umgang mit seinem Publikum. „Es ist wie eine Wundertüte. Du weißt nie, was dich abends erwartet.“

Schon als Schüler begann Schwertner seine Diskotheker-Laufbahn. Er war verantwortlich, Klassenfeste an der Brüeler Schule musikalisch zu umrahmen. Als 14-Jähriger absolvierte er einen Lehrgang als Schallplattenunterhalter, musste dann aber zum Abschluss unter Tränen die Bühne verlassen, weil er noch nicht alt genug war für einen richtigen Diskotheker.

Später legte er in der Region bei Betriebs-, Erntefesten und Familienfeiern auf. Bei den ersten öffentlichen Veranstaltungen in der Stadthalle Brüel mit bis zu 250 Jugendlichen habe er das Laufen gelernt, sagt Schwertner. Auch im früheren Kulturhaus in Sternberg, in Dabel, Wendorf und Mankmoos ging die Post ab. „Die Kunst ist, im richtigen Moment den richtigen Titel zu spielen“, so Schwertner.

Als er zu seinen ersten Veranstaltungen unterwegs war, füllten Schallplattenspieler, Tonbandgerät und selbst gebaute Lautsprecherboxen den ganzen Kofferraum des Pkw. Allein um die Technik für Verstärker und Lautspre-



Seit 40 Jahren an den Reglern: Michael Schwertner

FOTOS: SCHWERTNER

cher zu besorgen, musste der gelernte Kfz-Elektriker bis nach Berlin fahren. Mitte der 1980er-Jahre hielten die Kas-

„Die Kunst ist, im richtigen Moment den richtigen Titel zu spielen.“

Michael Schwertner,
Diskotheker

settenrekorder Einzug. Das war eine große Erleichterung, sagt Schwertner. Nächste hat er vor dem Radio gesessen, um aktuelle Musik, die es zu Vorwendezeiten nicht zu kaufen gab, aufzuzeichnen. Vorzugsweise Freitagnacht beim Sender „Stimme der DDR“ bei „Wünsch dir doch mal Tanzmusik.“

Später kam die CD und mit der Wende auch die Möglichkeit, Fahrzeuge und neue

Technik zu beschaffen. Heute hat Schwertner den CD-Player nur noch für den Zweck, wenn ein Gast seine eigene Scheibe abspielen will. Die Musik gibt es in digitaler Form. Bereits 2005 hatte die Computertechnik bei Schwertner eingezogen. Titel sind dadurch sofort griffbereit. „Man kann sich auf das Wesentliche konzentrieren“, sagt Schwertner. Und das ist vor allem der Dialog mit dem Publikum.

Etwa 100 Titel gehören zu den meistgespielten bei den Diskotheken. Bei Schwertner sind das beispielsweise „Amsterdam“, „Atemlos durch die Nacht“ und ein „Ein Stern, der deinen Namen trägt“. Der deutsche Schlager dominiere auf vielen Veranstaltungen, so der Diskotheker. Auch junge Leute fahren darauf ab.

HINTERGRUND

Wie alles begann

In einer Urkunde vom 6. Dezember 1978 bestätigt das Kreiskabinett für Kulturarbeit Sternberg, dass Michael Schwertner erfolgreich an einem Lehrgang als Schallplattenunterhalter teilgenommen hat. Der Schüler erhält die Berechtigung, bis 20 Uhr Diskoveranstaltungen durchzuführen, darf aber kein Honorar fordern. Als Auftrittsort wird die Schule festgelegt. Nicht nur als Diskotheker hat sich Michael Schwertner über 40 Jahre profiliert. 1998 hat er mit einem Kinderprogramm als Clown Bandi und seinem Vogel das Repertoire seiner Diskothek erweitert. Große Auftritte mit der Disko hatte er unter anderem bei der Wahl der Miss Brüel zur 775-Jahr-Feier und in der Tempziner Kartoffelhalle. Michael Schwertner arbeitet in der Stadtverwaltung in Sternberg.



Februar 1988, Fasching im Kulturhaus Sternberg mit Diskotheker Michael Schwertner

Experimente zum Anfassen

Tag der offenen Tür am 16. Januar in der Regionalen Schule Neukloster

NEUKLOSTER Rund 330 Schüler, unter anderem aus Warin, Bibow, Jesendorf und Ventschow, besuchen die Regionale Schule Neukloster. Am 16. Januar lädt diese zum Tag der offenen Tür ein. „Von 15.30 bis 18 Uhr ist wieder von Lehrern und Schülern ein vielfältiges Programm vorbereitet, bei dem jetzige und künftige Schüler der Schule aktiv werden“, so Schulleiter Roland Polzin. Eltern könn-

ten sich zudem über die Angebote der einzigen Regionalen Schule im Amt Neukloster-Warin informieren.

Es werden am kommenden Mittwoch Unterrichtsmaterialien, Schülerarbeiten sowie selbst erarbeitete Exponate der unterschiedlichen Fächer gezeigt. Im Physik-, Chemie- und Biologieraum gibt es Experimente zum Anfassen. Arbeitsgemeinschaften wie das Töpfern, das kreative Nähen

oder das kreative Gestalten stellen sich vor und laden zum Mitmachen ein. Für das leibliche Wohl sorgen die Klasse 5c, die Schülerfirma und der Schulverein.

Momentan werden 17 Klassen durch 25 Lehrkräfte unterrichtet. Zwei Referendare bereiten sich auf ihre künftige Lehrtätigkeit vor. Seit knapp zehn Jahre ist die Schule eine offene Ganztagschule.

Die städtischen Schulen in

Neukloster stehen vor einem Wandel. Wie SVZ berichtete, soll die Regionale Schule durch einen Anbau künftig doppelt so groß werden wie bisher. Das vorhandene Schulgebäude und seine Räume seien zu klein. Für die Erweiterung gab es einen Architektenwettbewerb. Der sieht einen Erweiterungsbau seitlich des Backsteinbaus vor, zu dem es eine gläserne Verbindung gibt. *erge*

1000 Euro Schaden durch einen Dachs

WENDORF Auf der Landesstraße 09 zwischen den Abzweigen Wendorf und Gustävel stieß am Mittwochabend um 21.40 Uhr ein Pkw mit einem Dachs zusammen. Das Tier verendete, am Auto gibt es einen Sachschaden von rund 1000 Euro, meldet die Sternberger Polizei.

Im Jahr ereignen sich über 15 000 Wildunfälle auf den Straßen von Mecklenburg-Vorpommern. *mbei*